Kaugummi

Eindringen

»Sie sehen eine Buchmalerei aus den *Rothschild Canticles,* um 1300 entstanden, vermutlich im Auftrag einer wohlhabenden Nonne. Thema des Andachtsbuchs und der Illuminationen ist die Unio Mystica, und die hier vorgestellte Doppelseite zeigt die spannendste Variante, in das Göttliche einzudringen: Eine Nonne mit Lanze, ihr gegenüber der Schmerzensmann mit Spruchband: *Du hast mich verwundet, meine Schwester, meine Braut,* ein delikater Satz, der ins Territorium zwischenmenschlicher Intimität reicht. Zumal er nicht der übliche passiv-aggressive Heiland ist, sondern ein leibhaftiger Mann, seine Haut die luzide Haut des Pergaments, sie ist berührbar, und seine Seitenwunde öffnet ihn für die Penetration durch die Betrachterin.«

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).